

MAKER'S MARK HERITAGE 2011

Limitierte Ausgabe | Kentucky Bourbon

Heritage 2011 ist die Jubiläums-Magnum-Edition zum Jubiläumsjahr der Destillerie – dieselbe Maische mit Weizen, die Maker's Mark seit 1958 prägt, im Format 1 Liter. 45 % Vol. Handgetauchtes rotes Wachs, einzeln nummeriert. WAS IST DIE MAISCHEREZEPTUR? 70 % Mais, 16 % roter Winterweizen, 14 % gemälzte Gerste – Weizen ersetzt den Roggen des klassischen Kentucky Bourbon, um die Würze zu mildern und die Maissüße zu betonen. Gereift in neuen, ausgebrannten amerikanischen Eichenfässern, die im Lagerhaus rotiert werden – Maker's Mark dreht die Fässer bekanntlich von Hand, um die Temperaturunterschiede zwischen den Etagen auszugleichen. Abgefüllt mit 90 Proof, derselben Stärke wie bei der ersten Veröffentlichung. WIE SERVIERT MAN BOURBON? Pur im Glencairn- oder Tumblerglas, oder in einem Old Fashioned bzw. Manhattan mit La Quintinye Vermouth Royal Rouge, im Sommer auch als Mint Julep. Am Tisch passt er zu gegrilltem Hähnchen mit Bourbon-Honig-Glasur, Pekannusskuchen, gereiftem Cheddar mit karamellisierter Zwiebelmarmelade oder einer Zigarre im Connecticut-Stil mit zartem Deckblatt.

Tasting notes

Color

Warmes, bernsteinfarbenes Gold.

Aroma

Weicher Vanille, Karamell, Süße von rotem Winterweizen, Backgewürze, leichte Eiche, Orange und Zimt.

Taste

Sanft und rund, mit Karamell, Honig, Kakao, Pfirsich, weichem Weizen, Vanille und zarter Holzwürze.

Finish

Mittellang, warmes Karamell, Vanille, sanftes Eichenholz, nachhaltige Weizensüße. MAKER'S MARK DISTILLERY Bill Samuels Sr. kaufte 1953 die Burks' Distillery in Loretto, Kentucky, und begann im darauffolgenden Jahr mit der Produktion. Julian "Pappy" Van Winkle und Ernest Ripy (Wild Turkey) trugen zum ursprünglichen Rezept bei. Seine Frau Margie benannte den Whiskey, gestaltete das Etikett und entwickelte den wachsversiegelten Verschluss; die ersten Flaschen kamen 1959 auf den Markt. Die Destillerie ist ein National Historic Landmark. Bill Samuels Jr. leitete das Unternehmen bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2011, als sein Sohn Rob den Posten des Präsidenten übernahm.